

## Jugend Innovativ: 35 Teams im Bundes-Finale 2019

**Das Bundes-Finale des Innovationswettbewerbs für SchülerInnen und Lehrlinge findet am 5. und 6. Juni 2019 in Wien statt – BM Schramböck und BM Faßmann wünschen allen Teams viel Erfolg**

Wien (OTS) – Von 25. bis 30. April 2019 tourte Jugend Innovativ durch Österreich, um bei vier Halbfinal-Events die 78 innovativsten Projektideen der heimischen Nachwuchsforscherinnen, Jung-Ingenieure, Nachwuchs-Designerinnen und -Entrepreneure vorzustellen, die aus insgesamt 438 Einreichungen ausgewählt worden waren. Die 35 besten der 78 Halbfinal-Teams aus ganz Österreich durften sich im Zuge der Events über ein „Ticket zum Bundes-Finale 2019“ freuen und werden ihre kreativen Lösungen nun im Rahmen der zweitägigen Veranstaltung in Wien vorstellen. "Ideen in Sicht!", lautet das Motto der aktuellen Wettbewerbsrunde.

Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Margarete Schramböck gratuliert allen Teams zu ihren ideenreichen Projekten und wünscht ihnen viel Erfolg im Bundes-Finale. „Jugend Innovativ zeigt das große Potenzial unserer Schülerinnen und Schüler. Mit viel Neugierde, Erfindergeist und Teamwork leben sie bei diesem Wettbewerb wichtige Tugenden vor und stärken damit auch die Innovationskultur in Österreich. Alle Teilnehmenden erarbeiten sich Schlüsselqualifikationen für ihre weitere Karriere“, so Digitalisierungsministerin Schramböck.

„Jugend Innovativ macht deutlich, welcher Ideenreichtum in Österreichs Schülerinnen und Schülern steckt und dass Innovation keinesfalls nur Sache der Erwachsenen ist. Der Wettbewerb fördert den Innovationsgeist und die Kreativität unserer Jugend und gibt ihnen Raum, ihre eigenen Ideen zu entfalten. Die Förderung unserer Nachwuchsforscherinnen und Nachwuchsforscher ist unerlässlich für eine zukunftsorientierte Entwicklung Österreichs“, betont Heinz Faßmann, Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Die Finalistinnen und Finalisten werden am 5. und 6. Juni 2019 beim 32. Bundes-Finale in der Aula der Wissenschaften in Wien ihre Projekte erneut der Jury und interessierten Medienvertretern vorstellen und um den jeweiligen Kategorie-Sieg kämpfen. Am 6. Juni 2019 ab 9.00 Uhr ist die Veranstaltung für die Öffentlichkeit frei zugänglich. Besucherinnen und Besucher können sich von den innovativen Leistungen der Jugendlichen überzeugen und ihrem Favoriten-Team mittels Publikumsvoting ihre Stimme geben. Auf die besten Teams warten attraktive Geldpreise in Gesamthöhe von 40.500 Euro sowie Reisepreise zu internationalen Wettbewerben und Messen, die am 6. Juni ab 13.00 Uhr feierlich übergeben werden.

### Die 35 Final-Teams im Überblick

## **KÄRNTEN**

Projekt: Gailtal - Draisine  
Schule: HTBLVA Ferlach  
Kategorie: Design

Projekt: Kindergartenrucksack  
Schule: HTBLVA Ferlach  
Kategorie: Design

Projekt: Electric Differential Lock  
Schule: HTL Mössingerstraße  
Kategorie: Engineering I

Projekt: STFS - Smart Tunnel Fire Simulator  
Schule: HTL Mössingerstraße  
Kategorie: Engineering II

Projekt: SKYSTEPS - Automatische Tourenski Niveauregelung  
Schule: HTL Mössingerstraße  
Kategorie: Engineering II

## **NIEDERÖSTERREICH**

Projekt: LIS - Lernsteigerung im Schlaf  
Schule: HTL Mistelbach  
Kategorie: Engineering II

Projekt: Mikroplastik vor unserer Tür  
Schule: HLUW Yspertal  
Kategorie: Science

Projekt: Flamoos Junior Company - Biologischer Luftreiniger für Innenräume  
Schule: HTL Mödling  
Kategorie: Young Entrepreneurs

Projekt: Smart Street - Nachhaltige Umgestaltung des Kaiser Franz Josef Ringes in Baden  
Schule: HTL Mödling  
Kategorie: Sonderpreis Sustainability

Projekt: Wind Energy Booster  
Schule: HTL Mödling  
Kategorie: Sonderpreis Sustainability

Projekt: Lucky 7 - Die 7 Säulen des Lebens  
Schule: LBS Theresienfeld  
Kategorie: Sonderpreis Digital Education

Projekt: WEAR - Werkstättenunterricht mit Augmented Reality  
Schule: HTBLuVA Waidhofen/Ybbs  
Kategorie: Sonderpreis Digital Education

## **OBERÖSTERREICH**

Projekt: stichmeinnicht  
Schule: BS Kremsmünster  
Kategorie: Design

Projekt: Lunar - Dezentrales Zahlungssystem  
Schule: HLW Notre Dame Freistadt  
Kategorie: Engineering II

Projekt: Potentiostat für eine Direkt-Ethanol-Brennstoffzelle  
Schule: HTL Braunau  
Kategorie: Science

Projekt: Zitrone mit Skorbut?  
Schule: BRG Schloss Wagrain Vöcklabruck  
Kategorie: Science

Projekt: Streampy  
Schule: HTBLA Leonding  
Kategorie: Young Entrepreneurs

Projekt: E-LAF - Elektrisches Lasten Fahrrad  
Schule: HTL Braunau  
Kategorie: Sonderpreis Sustainability

## **SALZBURG**

Projekt: Zapzarap  
Schule: HTBLuVA Salzburg  
Kategorie: Design

Projekt: Entwicklung, Konstruktion und Bau einer verschleißarmen Bremsanlage für Traktoren  
Schule: HTL Saalfelden  
Kategorie: Engineering I

Projekt: Reproduzierbare Impulsuntersuchungen am Gleisschotter  
Schule: HTL Saalfelden  
Kategorie: Science

Projekt: Perfect Picture  
Schule: BHAK/BHAS Hallein  
Kategorie: Young Entrepreneurs

Projekt: Well & Stone Junior Company  
Schule: BHAK/BHAS St. Johann im Pongau  
Kategorie: Sonderpreis Sustainability

Projekt: VR Class  
Schule: HTBLuVA Salzburg  
Kategorie: Sonderpreis Digital Education

## **STEIERMARK**

Projekt: Beinprothese  
Schule: HTBLA Weiz  
Kategorie: Science

Projekt: Wau!GemmaGassi  
Schule: BG/BRG Stainach  
Kategorie: Young Entrepreneurs

## **TIROL**

Projekt: Diffrec PRO  
Schule: HTL Innsbruck, Anichstraße  
Kategorie: Engineering I

Projekt: EasyVision - Framework zur Bilderkennung und -Verarbeitung  
Schule: HTL Innsbruck, Anichstraße  
Kategorie: Sonderpreis Digital Education

## **VORARLBERG**

Projekt: SODEX - Software Driven Excavator  
Schule: HTL Rankweil  
Kategorie: Engineering I

## **WIEN**

Projekt: E-Dice  
Schule: HTL 3 Rennweg  
Kategorie: Design

Projekt: Snowboardbindung - The Missing Link  
Schule: HTL Ottakring

Kategorie: Engineering I

Projekt: ShakerPro  
Schule: HTL 3 Rennweg  
Kategorie: Engineering II

Projekt: Junior Company - Cervus vom Hirsch  
Schule: w@lz Wiener LernZentrum  
Kategorie: Young Entrepreneurs

Projekt: PowerKite  
Schule: TGM - Die Schule der Technik  
Kategorie: Sonderpreis Sustainability

Projekt: Yeet-Bot - Young Electrician's Education and Training Bot  
Schule: HTL Donaustadt  
Kategorie: Sonderpreis Digital Education

### **Auszeichnung der innovativsten Schulen Österreichs**

Im Rahmen der Halbfinal-Events wurden pro Bundesland jene Schulen mit den am besten bewerteten, somit „innovativsten“ Projekten – gemessen an den Jugend Innovativ Kriterien – geehrt. Den Titel „Innovativste Schule“ errangen:

- KÄRNTEN: HTL Mössingerstraße
- NIEDERÖSTERREICH: HTL Mödling
- OBERÖSTERREICH: HTL Braunau
- SALZBURG: HTBLuVA Salzburg
- STEIERMARK: HTBLA Weiz
- TIROL: HTL Anichstraße
- VORARLBERG: HTL Rankweil
- WIEN: HTL 3 Rennweg

Weitere Informationen, Fotos und Projektbeschreibungen stehen unter [www.jugendinnovativ.at](http://www.jugendinnovativ.at) zur Verfügung. Jugend Innovativ ist auch auf [Facebook](#) vertreten – werde(n Sie) Fan!

### **Über Jugend Innovativ**

Jugend Innovativ ist der größte österreichische Schulwettbewerb für innovative Ideen. Er wird im Auftrag des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung von der Austria Wirtschaftsservice GmbH abgewickelt und von der Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative (RNI) und der Innovationsstiftung für Bildung unterstützt. Als Umsetzungspartner der Sonderpreis-Kategorie Digital Education sowie der Publikumspreise fungiert der OeAD. Der Wettbewerb wird laufend von Weiterbildungs-Maßnahmen für Lehrerinnen und Lehrer zu den Themen „Teaching Innovation“ und „Rechte zum Schutz von Arbeitsergebnissen, Urheberrecht,

Datensicherheit und Business Model-Entwicklung“ sowie von Praxis-Workshops für Schülerinnen und Schüler erfolgreich begleitet.

Insgesamt haben bisher über 9.500 Projekt-Teams am Wettbewerb teilgenommen. Die Bandbreite der Projekte, die in den vergangenen 31 Jahren im Rahmen von Jugend Innovativ vorgestellt wurden, ist riesig und reicht von neuartigen technologischen Entwicklungen über

spannende Design-Konzepte bis hin zu innovativen Lösungsvorschlägen zum Thema Nachhaltigkeit. Weitere Infos auf [www.jugendinnovativ.at](http://www.jugendinnovativ.at).

**Rückfragehinweis:**

Austria Wirtschaftsservice GmbH

Jugend Innovativ

Kathrin Strasser

[k.strasser@aws.at](mailto:k.strasser@aws.at)

Tel: 01 501 75 - 546

[www.jugendinnovativ.at](http://www.jugendinnovativ.at)

Austria Wirtschaftsservice GmbH

Unternehmenskommunikation

Mag. Wolfgang Drucker

[w.drucker@aws.at](mailto:w.drucker@aws.at)

Tel: 01 501 75 - 331